

## PRESSEMITTEILUNG

### Netzwerk für digitales Lernen im Handel gestartet

*Startschuss für digitales Lernen im Handel ist gefallen. Ziel ist die Förderung digitalen Lernens in KMU. Zentrale Maßnahmen sind gezielte Information und Beratung sowie Schaffung von bedarfsgerechten Lernangeboten. Expertise und Netzwerk - Synergien ermöglichen erfolgreiche Konzepte.*

**Berlin, 12. August 2019** – Der Startschuss für das Projekt „Netzwerk für digitales Lernen im Handel“ ist gefallen. Ein Team von Bildungs-, Handels-, und eLearning-Experten will damit Handelsunternehmen bei der Einführung und Nutzung digitaler Lernformate unterstützen.

*„Unsere bisherigen Analysen zeigen, dass digitales Lernen in kleinen und mittelständischen Unternehmen noch immer wenig verbreitet ist, obwohl es große Potenziale mitbringt. Voraussetzung ist jedoch, den Bedarf genau zu kennen, digitales Lernen in vorhandene Bildungsstrukturen zu integrieren und Hemmnisse sowie Hürden zu identifizieren“, erklärt Gabriele Lehmann, Geschäftsführerin der zbb.*

Das Netzwerk bietet den Unternehmen - je nach Bedarf - ein Komplettpaket von der Bedarfsanalyse, Umsetzungsberatung, Vorhalten digitaler Angebote bis hin zur Erfolgskontrolle an. Ziel ist es, Handelsunternehmen bei der Einführung von digitalem Lernen zu unterstützen, auf Vorteile aber auch Fallstricke hinzuweisen und finanzierbare Umsetzungsmöglichkeiten zu fördern

*„Die fortschreitende Digitalisierung und die damit einhergehenden Anforderungen und Veränderungen der Arbeitswelt erfordern auch moderne Aus- und Weiterbildungsmethoden, um fit für die Zukunft zu bleiben. Ziel des Netzwerkes ist es, nicht nur die Vorzüge digitalen Lernens zu nutzen, sondern auch wirtschaftlich attraktive Angebote vorzuhalten“, weiß Mailin Schmelter, Teamleiterin am IFH Köln.*

Umfassende Informationen zum Thema digitales Lernen, den Serviceangeboten und Projektergebnissen der Projektpartner bietet das Netzwerk auf seiner Projektwebsite [www.myFlexNet.de](http://www.myFlexNet.de).

Koordiniert wird das Projekt von der Zentralstelle für Berufsbildung im Handel e.V. (**zbb**), einer Tochter des Handelsverbandes Deutschland (HDE). Unterstützung erhält das Netzwerk vom HDE sowie den Handelsverbänden Berlin-Brandenburg, Hessen, Sachsen und Thüringen.

Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, dem Europäischen Sozialfonds für Deutschland und der Europäischen Union gefördert.

Wörter der Meldung: 296

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2346

## Über das Netzwerk

Das offizielle Projekttitel lautet „Flexibles digitales Lernen - Netzwerk Handel (FlexNet Handel)“. Das Projekt wird im Rahmen des Programms „Digitale Medien in der beruflichen Bildung“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, dem Europäischen Sozialfonds für Deutschland und der Europäischen Union bis Februar 2022 gefördert. Ziel des Förderprogrammes ist die Förderung des Wissens- und Technologietransfers im Bereich digitalen Lernens in Unternehmen.

Koordiniert wird das Projekt durch die Zentralstelle für Berufsbildung im Handel e.V. (**zbb**). Unterstützt wird es von den Handelsverbänden. Folgende Partner arbeiten im Netzwerk zusammen:

- Bildungszentrum Handel und Dienstleistungen Thüringen gGmbH
- BZH Bildungszentrum Handel und Dienstleistungen gGmbH
- IFH Köln GmbH
- KOMPASS gGmbH
- Qualitus GmbH

## Über die Zentralstelle für Berufsbildung im Handel e.V. (zbb)

Die Zentralstelle für Berufsbildung im Handel (**zbb**) ist ein eingetragener gemeinnütziger bundesweit tätiger Verein, dessen Ziel die Förderung der Aus- und Weiterbildung im Handel mit modernen innovativen Konzepten ist. Aufgabenschwerpunkte sind u. a. digitales Lernen, Ausbildungsqualität, Kompetenzmodelle/Medienkompetenz und die Entwicklung konkreter digitaler Lernangebote. Die **zbb** arbeitet eng mit den Handelsverbänden und den Bildungseinrichtungen des Handels sowie Forschungseinrichtungen, Hochschulen und Universitäten zusammen.

## Kontakt

Gabriele Lehmann  
Geschäftsführung  
Mehringdamm 48  
10961 Berlin030 – 78 09 77 42  
[glehmann@zbb.de](mailto:glehmann@zbb.de)

